



Max Kruse Racing gewinnt Meisterschaft in der Klasse SP3T der NLS

Duisburg, Oktober 2021 – Nach einer überragenden Saison erntete das Team von Max Kruse Racing heute die Lorbeeren: In der Nürburgring Langstrecken-Serie (NLS) konnte beim letzten Rennen der Saison mit einem erneuten Doppelsieg der Titel in der Klasse SP3T eingefahren werden.

Große Freude bei Max Kruse Racing: Nach einem fantastischen Rennwochenende auf der Nordschleife wurde zum wiederholten Male in dieser Saison ein Doppelsieg in der NLS eingefahren – und damit zugleich die Meisterschaft in der Klasse SP3T. Mit diesem Sieg hat das Team aus Duisburg jedes NLS-Rennen 2021 in dieser Klasse für sich entscheiden können. Und zur besonderen Krönung heute war der Doppelsieg gleichbedeutend mit den Plätzen 18 und 19 im Gesamtklassement.

Erneut haben Fahrer, Mechaniker und alle Teammitglieder einen fehlerfreien Job erledigt und durften so nach dem finalen Lauf auf dem Nürburgring zurecht den Titel feiern – auch hier mit einem Doppelsieg: Frédéric Yerly gewann für das Team die Meisterschaft in der Klasse, direkt vor seinen beiden Teamkollegen Matthias Wasel und Andy Gülden.

Der ausdrückliche Dank des Teams gilt an dieser Stelle auch den Kooperationspartnern, ohne deren Unterstützung der Gewinn der Meisterschaft nicht möglich gewesen wäre. Diese Partnerschaften seien – insbesondere die vertrauensvolle Zusammenarbeit mit Falken und Eibach – die Grundlage für den tollen Erfolg. Und hierauf werde man auch in der kommenden Saison bauen und topmotiviert wieder in der NLS an den Start gehen. Mit dem klaren Ziel: Titelverteidigung!

Trotz der großen Freude über den Titelgewinn wird Max Kruse Racing sich nun nicht ausruhen: Zunächst stehen noch zwei Läufe im Tourenwagen Junior Cup an. Auch hier hat das Team weiterhin die Möglichkeit, die Meisterschaft zu gewinnen. Im Anschluss wird man sich gründlich auf die neue Saison vorbereiten. Auch 2022 wird das Team aus Duisburg in verschiedenen Rennserien antreten.

Stimmen zum Rennwochenende:

Benny Leuchter: „Eine Wahnsinnsaison geht zu Ende – vielen Dank an alle Beteiligten im Team. Ich möchte jedem einzelnen Mechaniker, Ingenieur und jeder Person danken, die zu Hause und an der Strecke das Equipment und die Autos vorbereitet. Genauso dem Team im Backoffice für die tolle Organisation und natürlich auch den Fahrern, die das ganze Jahr über eine tolle Leistung gezeigt haben. Mein Dank gilt ebenso allen Partnern für die vertrauensvolle Zusammenarbeit. Wir haben den Doppelsieg in der Meisterschaft eingefahren, viele weitere Doppelsiege bei den Rennen – so auch beim 24-Stunden-Rennen – und zudem haben wir jedes Rennen in der NLS in der Klasse SP3T gewinnen können. Wie auch heute hatten wir oft das beste TCR-Auto im Feld. Was will man mehr? Ich bin sehr, sehr stolz auf dieses Team. Jetzt geht unser Blick nach vorne: Auch im nächsten Jahr werden wir mit einem starken Lineup in der NLS an den Start gehen.“

Andy Gülden: „Was für ein Rennen, was für eine Saison! Grandiose Leistung vom gesamten Team. Gratulation an das Schwesterauto für den heutigen Sieg und an alle von Max Kruse Racing für den Titel. Die ganze Saison hat mega viel Spaß gemacht.“

Matthias Wasel: „Ein tolles Ende einer großartigen Saison, auch wenn heute leider nur der zweite Platz hinter dem Schwesterauto rausgekommen ist. Aber mit dem Team die Meisterschaft feiern zu dürfen, ist ein toller Erfolg. Vielen Dank für eine tolle erste Saison bei Max Kruse Racing.“

Frédéric Yerly: „Vielen Dank an das gesamte Team. Das war ein unglaubliches Rennwochenende mit dem Gesamtsieg der Klasse SP3T. Sehr gerne wäre ich die ganze Renndistanz gefahren. Trotzdem haben wir bis zum Ende voll gepusht und wie immer alles gegeben. Gereicht hat es für den Sieg heute leider nicht, aber es war richtig knapp. Gratulation an das Schwesterauto, verdienter Sieg. Die Saison war genial. Ich habe viel erlebt, viel gelernt und viel gewonnen.“

Fotos: Gruppe C Photography